

Chroniken des MEC Oranienburg 1964 e.V.

Im Verzeichnis Geschichte ist nur ein Abriss der Vereinschronik dargestellt. Wer sich genauer über die Vereinsgeschichte informieren möchte, ist hier an der richtigen Stelle. Unser heutiger Verein, der MEC Oranienburg begründet sich eigentlich geschichtlich gesehen aus zwei Vereinen, die sich in den Wirren der Wende 1989 zusammen geschlossen haben, um das wirtschaftliche Überleben beider Vereine zu sichern.

Im damaligen Staaken wurde 1953 die Arbeitsgemeinschaft 1/10 des Deutschen Modelleisenbahnverbandes (DMV) gegründet. Auf Grund politischer Auflagen (Anm. gesellschaftliche Vereine im damaligen Sperrgebiet waren unerwünscht) wurde die AG 1/10 in die Arbeitsgemeinschaft 1/31 in Dallgow-Döberitz eingegliedert. Der Clubraum befand sich noch auf dem alten Kaiserbahnsteig in Dallgow-Döberitz. Mit den Deutsch-Deutschen Verträgen 1972 wurde der Eisenbahngrenzübergang Berlin-Saaken für den Eisenbahnverkehr wiedereröffnet. Der Verein musste sich wiederum um neue Räumlichkeiten bemühen, da der bisherige Raum direkt am Transitgleis lag und dies von den Grenzorganen nicht mehr toleriert wurde. Zum Glück konnte durch unser heutiges Ehrenmitglied Wolfgang Schlegel schnell eine neue Räumlichkeit auf dem Dallgower Güterbahnhof organisiert werden, wo wir bis 2011 zu Hause waren.

Der zweite Vereinsteil wurde 1964 in Oranienburg gegründet. Das Gründungsjahr des Oranienburger Teils ist gleichzeitig der Namensgeber für den Vereinsnamen.

Alles in allem kann der Verein auf eine 76-jährige Geschichte zurückblicken.

Ich lade alle Interessierten Gäste und Mitglieder ein, hier ein bisschen zu verweilen und in der Vereinsgeschichte zu stöbern!

Für Hinweise und Aktualisierungen sind wir dankbar, die Seite ist noch im Aufbau.

Viel Spaß beim stöbern!

Gruppe Oranienburg Havelland



Chronik 40 Jahre MEC Oranienburg

Gruppe Dallgow /



Chronik 1984-1989



Chronik ab 2005